Ressort: Lokales

Niedersachsen: Exotische Krabben krabbeln durch ICE

Göttingen, 11.11.2013, 02:34 Uhr

GDN - Mehrere 20 Zentimeter große Wollhandkrabben sind am Sonntagabend aus einem umgekippten Behälter in einem ICE entwichen und durch den Zug gekrabbelt. Zwei Chinesen aus Tübingen waren mit der ungewöhnlichen Fracht im ICE von Hamburg nach Stuttgart unterwegs, teilte die Polizei in Hannover mit.

Das Zugpersonal hatte den umgekippten Behälter und die freilaufenden Krabben bemerkt. Zehn Krabben konnten wieder eingesammelt werden. Weitere konnten offenbar entkommen und wurden nicht gefunden. Am Bahnhof Göttingen übergaben Bahnmitarbeiter gegen 20 Uhr die Krabben der Bundespolizei zur Erstversorgung. Zum artgerechten Transport mussten die Krabben in Salzwasser gelagert werden. Anschließend wurden sie der Tierrettung der Feuerwehr Göttingen übergeben. Die beiden Chinesen konnten weiterreisen, müssen aber für die entstandenen Kosten aufkommen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-24937/niedersachsen-exotische-krabben-krabbeln-durch-ice.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619